

Schießordnung der Jugendkompanie des Kellener Schützenverein e.V.

Es gelten die Bedingungen der Schießordnung des Kellener Schützenverein e.V., ausgenommen sind folgende Passagen, die für die Jugendkompanie gesondert zu beachten sind:

Teilnahme am Schießen

Nach Vollendung des 18. Lebensjahres endet die Mitgliedschaft in der Jugendkompanie am Saisonende.

Anzeige

Das Lasergewehrschießen findet auf einer feststehenden Schießscheibe statt. Die erzielte Ringzahl wird vom Lasergewehr mit dem dazugehörigen Empfänger von einem Auswertungsprogramm ausgewertet und angezeigt.

Endgültige Entscheidungen trifft der diensthabende Schießleiter.

Anmeldung

Die im jährlichen Schießplan notierte Zeit gilt auch als Anmeldezeit. Nachträgliche Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wertungsschießen

Zurzeit werden in zwei Disziplinen Wertungsschießen durchgeführt.

- Luftgewehr auf Latte aufgelegt auf Scheibenziehanlage: 11 Wertungen (die 8 Besten werden gewertet)
- Lasergewehrschießen auf Sandsack auf feststehender Scheibe: 11 Wertungen (die 8 Besten werden gewertet)

Preisschießen

Nachwertungen sind auch an Preisschießen in den jeweiligen Disziplinen möglich.

Bei beiden Schießen wird in Reihenfolge der ausgegebenen Scheißnummer geschossen. Beim Schießen um den Rumpf werden die Schießnummern neu ausgegeben.

Die Gewehre werden vom diensthabenden Schießleiter geladen. Die zu den Trophäen gehörenden Teile müssen komplett (ohne Dübel) abgetrennt werden.

Es ist nur einmal möglich, die Würde des Kinderkönigs/der Kinderkönigin bzw. die Würde des Prinz/der Prinzessin zu erringen.

Hat ein Schütze beim Adlerschießen ein Teil vom Adler abgetrennt, so darf er erst wieder beim Rumpf mit antreten, es sei denn, er hat diesen bereits in der jeweiligen Disziplin schon mal erlangt.

Kellen, im April 2013

Kellener Schützenverein e.V.

Die Jugendkompanie

Georg Börgers

Stephanie Hirth

Hauptmann der Jugendkompanie

Offizier der Jugendkompanie